

Der David ist dem Goliath sein Tod

Torsten Sträter



Torsten Sträter ist der Ruhrgebiets-Rocker unter den Poetry-Slammern. Seine Geschichten sind von anarchischer Komik und so idyllisch wie der Ruhrschnellweg. Er kann auch sehr sanft sein. Will er aber nicht. Grandiose Kurzgeschichten mitten aus dem Leben: Von Oma Christels verhasstem Köter Struppi, Kleinkriegen mit türkischen Hotelmanagern und dem Versuch, einen Liebesbrief zu schreiben.

Auf knapp 200 Seiten präsentiert Sträter mit dem rauen Charme des Ruhrpotts Kurzgeschichten von anarchischer Komik.

Torsten Sträter, **Der David ist dem Goliath sein Tod**

192 Seiten, Klappenbroschur

€ (D) 12,90 / € (A) 13,30 / sFr 20,90

ISBN 978-3-551-68258-1

Torsten Sträter, Jahrgang 1966, trat mit 41 Jahren erstmals auf die Poetry-Slam-Bühne und gewinnt seither Wettbewerb um Wettbewerb. Er ist Faktotum und Vorleser in der Familienbuchhandlung, hat 1 Sohn, 28 Mützen und 600 Facebook-freunde, die alle einmal die Woche bei ihm zuhause vorbeischaun. Sträter versucht der Sinatra des gesprochenen Wortes zu werden – wenn möglich ohne Umweg über den Wolfgang Petry des gesprochenen Wortes.



© Privat

Die Coverabbildung und das Autorenfoto finden Sie zum Download im Internet (über Bilddaten) unter:

www.carlsen.de/presse

Information für die Presse:

Nora Kehr

Carlsen Verlag / Presse Comic – Manga – Cartoon, Völckersstraße 14-20, 22765 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 398 04 563, E-Mail: nora.kehr@carlsen.de